

142086-2026 - Procedură concurențială

Germania – Servicii de arhitectură, de construcții, de inginerie și de inspecție – Neubau Campus Zentralklinikum Magdeburg – NCZMD - Objektplanung einschl. Brandschutz

OJ S 42/2026 02/03/2026

Anunț de participare sau de concesiune - regim standard

Servicii

1. Cumpărător

1.1. Cumpărător

Denumire oficială: IPS Immobilien- und Projektmanagement Gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

E-mail: info@ips-lsa.de

Forma juridică a achizitorului: Întreprindere de stat, controlată de o autoritate locală

Activitatea autorității contractante: Afaceri economice

2. Procedură

2.1. Procedură

Titlu: Neubau Campus Zentralklinikum Magdeburg – NCZMD - Objektplanung einschl. Brandschutz

Descriere: Das Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. (UKMD) bildet gemeinsam mit der Medizinischen Fakultät (FME) der Otto-von-Guericke Universität (OvGU) die Universitätsmedizin Magdeburg (UMMD). In diesem Zusammenschluss werden Forschung, Lehre (FME) und Patientenversorgung (UKMD) vereint. Mit ca. 1.100 Betten ist die Universitätsmedizin das größte Krankenhaus der Stadt Magdeburg und auch die größte medizinische Einrichtung im nördlichen Sachsen-Anhalt. Die bauliche Klinikstruktur ist insbesondere durch Dezentralität geprägt. Der Hauptcampus mit einer Gesamtfläche von ca. 300.000 qm befindet sich an der Leipziger Straße 44. Die Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin sowie der stationäre Bereich der Universitätsaugenklinik sind am Außenstandort in der Gerhart-Hauptmann-Straße 35 verortet (Entfernung Luftlinie ca. 3 km). Der Hauptcampus ist durch eine Pavillonstruktur gekennzeichnet. Kliniken, Ambulanzen, Labore, Logistik sowie Forschung und Lehre sind dezentral auf dem Gelände verteilt. Insgesamt sind über beide Standorte 26 Kliniken sowie 19 Institute und weitere selbstständige bzw. zugeordnete Bereiche verteilt. Neben Forschung und Lehre bietet die Universitätsmedizin Magdeburg das gesamte Spektrum einer multiprofessionellen und hochspezialisierten medizinischen Maximalversorgung. Die gesamte Universitätsmedizin beschäftigt etwa 4.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Forschung, Lehre, Patientenversorgung und Verwaltung. Weiterhin sind insgesamt ca. 1.500 Studentinnen und Studenten an der Medizinischen Fakultät sowie weitere im Masterstudiengang Immunologie eingeschrieben. Die aktuelle bauliche Struktur des UKMD ist gekennzeichnet von einer dislozierten Gebäudestruktur, abgängiger baulichtechnischer Infrastruktur sowie weiten Wegen und nicht mehr zeitgemäßer Funktionsstrukturen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die UMMD für die künftigen Herausforderungen der universitären Medizin aufzustellen und drängende bauliche Probleme zu lösen. Der Neubau des Zentralklinikums soll die bisher dislozierten Kliniken und Funktionsstellen des Universitätsklinikums in einer zentralisierten und baulich-funktional optimierten Struktur zusammenführen und damit eine nicht mehr zeitgemäße Situation auflösen. Unter Berücksichtigung der Bestandsflächen in den Häusern 60a und 60b werden künftig ein

Großteil der klinischen Bereiche und ein überwiegender Anteil der gesamten Nutzflächen des UKMD im Komplex Zentralklinikum verortet. Der Neubau des „Neuer Campus Zentralklinikum“ ist das größte Bauvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und erfolgskritisch für die Zukunftsfähigkeit des Standorts an der Leipziger Straße. Die planerische und bauliche Umsetzung ist dabei auf mehrere einzelne, voneinander abhängige Einzelvorhaben aufgeteilt. Aufgrund der Komplexität der Baumaßnahmen sowie der heterogenen Art der Vorhaben ist dies sowohl inhaltlich als auch organisatorisch geboten. Das derzeit beschlossene Budget für die Gesamtmaßnahme beträgt ca. 1 Mrd. €, wovon ungefähr 650 Mio. € allein auf den Neubau des Zentralklinikums (Bauabschnitte 1 und 2) entfällt. Der Fokus der Gebäudedefunktion soll auf den Einklang medizinisch zeitgemäßer und zukunftsfähiger Abläufe, effizienter betrieblicher Strukturen und sparsamer Lösungen gelegt werden. Daneben sind folgende Anforderungen zwingend zu berücksichtigen: - Es muss sichergestellt werden, dass eine moderne, sichere, wettbewerbsfähige, rechtskonforme Krankenversorgung am Standort der Universitätsmedizin Magdeburg möglich wird und die derzeitigen Sicherheitsrisiken minimiert werden. - Die Planung soll zukunftsfähig und innovativ sein. - Es soll ein höchstmöglicher Stand der Automatisierung berücksichtigt werden. - Die Planung des Zentralklinikums muss so erfolgen, dass ein hochgradig flexibler Bau entsteht. Diese Flexibilität soll ermöglichen, dass eine Umnutzung durch andere medizinische Fachrichtungen möglich ist; ggfs. auch infolge einer geänderten Medizinstrategie. Das komplexeste und medizinisch wichtigste Vorhaben ist dabei der Neubau des neuen Zentralgebäudes für die Krankenversorgung, welches gemäß den Vorgaben der vorliegenden Masterplanung direkt an die Bestandsgebäude Haus 60a und Haus 60b anschließt und mit diesen eine Einheit bilden soll. Das neue Zentralgebäude ist in Planung, Ausführung und Betrieb, aber auch in der Vorbereitung des Verfahrens ein hochkomplexes Projekt mit multifaktoriellen Abhängigkeiten und einer Vielzahl an Nutzern. Herausfordernd ist auch die Einordnung des neuen Baukörpers in die Bestandsstrukturen unter Berücksichtigung vorhandener, zum Teil denkmalgeschützter Bestandsgebäude. Aufgrund der komplexen Anforderungen an den Neubau des Zentralklinikums hat sich der Auftraggeber, die IPS GmbH, entschlossen diesen Teil des Gesamtprojektes als Integrierte Projektabwicklung (IPA) zu realisieren. Insgesamt werden folgende IPA-Partner in der Planung und Ausführung beauftragt, wobei die Schlüsselgewerke paketeweise und sukzessive ausgeschrieben werden: Schlüsselgewerk 1: ELT-Ausführung: Veröffentlichung am 19.01.2026 Schlüsselgewerk 2: HLS-Ausführung: Veröffentlichung am 27.01.2026 Schlüsselgewerk 3: TGA-Planung: Veröffentlichung am 23.02.2026 Schlüsselgewerk 4: Objektplanung einschl. Brandschutz: Veröffentlichung am 26.02.2026 Schlüsselgewerk 5: MSR /GLT Planung und Ausführung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 12.03.2026 Schlüsselgewerk 6: Medizintechnik Planung und Ausführung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 26.03.2026 Schlüsselgewerk 7: Tragwerksplanung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 13.04.2026 Schlüsselgewerk 8: Ausführungsleistungen Ausbau (GU-Ausbau): Voraussichtliche Veröffentlichung am 27.04.2026 Schlüsselgewerk 9: Ausführungsleistungen erweiterter Rohbau/Spezialtiefbau (GU Erweiterter Rohbau / Spezialtiefbau): Voraussichtliche Veröffentlichung am 12.05.2026

Identificatorul procedurii: c6f91332-4a40-4d2a-9f05-e02ac778ec42
Tip de procedură: Negociată cu publicarea prealabilă a unei proceduri concurențiale de ofertare / competitivă cu negociere
Procedura este accelerată: nu

2.1.1. Scop

Natura contractului: Servicii

Clasificarea principală (cpv): 71000000 Servicii de arhitectură, de construcții, de inginerie și de inspecție

Clasificare suplimentară (cpv): 71200000 Servicii de arhitectură și servicii conexe, 71220000 Servicii de proiectare arhitecturală, 71221000 Servicii de arhitectură pentru construcții, 71240000 Servicii de arhitectură, de inginerie și de planificare, 71300000 Servicii de inginerie, 71320000 Servicii de concepție tehnică, 71322000 Servicii de proiectare tehnică pentru construcția de lucrări publice

2.1.2. Locul de executare

Localitate: Magdeburg

Cod poștal: 39104

Subdiviziunea țării (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Țara: Germania

2.1.4. Informații generale

Temei juridic:

Directiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motive de excludere

Sursele motivelor de excludere: Anunț

Abaterea profesională gravă: Ich/Wir erkläre(n), dass keine Person, deren Verhalten meinem /unserem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig aufgrund der § 123 (1) GWB genannten Tatbeständen verurteilt worden ist und die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB).

Încălcarea obligației de plată a impozitelor: Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Încălcarea obligației de plată a contribuțiilor la asigurările sociale: Ich/Wir erkläre(n), dass ich /wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Active administrate de lichidator: Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Situații similare, în temeiul legislației naționale, cum ar fi falimentul:

Conflict de interese care decurge din participarea la procedura de achiziții publice:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titlu: Neubau Campus Zentralklinikum Magdeburg – NCZMD - Objektplanung inkl. Brandschutz

Descriere: Das Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. (UKMD) bildet gemeinsam mit der Medizinischen Fakultät (FME) der Otto-von-Guericke Universität (OvGU) die Universitätsmedizin Magdeburg (UMMD). In diesem Zusammenschluss werden Forschung, Lehre (FME) und Patientenversorgung (UKMD) vereint. Mit ca. 1.100 Betten ist die Universitätsmedizin das größte Krankenhaus der Stadt Magdeburg und auch die größte medizinische Einrichtung im nördlichen Sachsen-Anhalt. Die bauliche Klinikstruktur ist

insbesondere durch Dezentralität geprägt. Der Hauptcampus mit einer Gesamtfläche von ca. 300.000 qm befindet sich an der Leipziger Straße 44. Die Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin sowie der stationäre Bereich der Universitätsaugenklinik sind am Außenstandort in der Gerhart-Hauptmann-Straße 35 verortet (Entfernung Luftlinie ca. 3 km). Der Hauptcampus ist durch eine Pavillonstruktur gekennzeichnet. Kliniken, Ambulanzen, Labore, Logistik sowie Forschung und Lehre sind dezentral auf dem Gelände verteilt. Insgesamt sind über beide Standorte 26 Kliniken sowie 19 Institute und weitere selbstständige bzw. zugeordnete Bereiche verteilt. Neben Forschung und Lehre bietet die Universitätsmedizin Magdeburg das gesamte Spektrum einer multiprofessionellen und hochspezialisierten medizinischen Maximalversorgung. Die gesamte Universitätsmedizin beschäftigt etwa 4.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Forschung, Lehre, Patientenversorgung und Verwaltung. Weiterhin sind insgesamt ca. 1.500 Studentinnen und Studenten an der Medizinischen Fakultät sowie weitere im Masterstudiengang Immunologie eingeschrieben. Die aktuelle bauliche Struktur des UKMD ist gekennzeichnet von einer dislozierten Gebäudestruktur, abgängiger baulichtechnischer Infrastruktur sowie weiten Wegen und nicht mehr zeitgemäßer Funktionsstrukturen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die UMMD für die künftigen Herausforderungen der universitären Medizin aufzustellen und drängende bauliche Probleme zu lösen. Der Neubau des Zentralklinikums soll die bisher dislozierten Kliniken und Funktionsstellen des Universitätsklinikums in einer zentralisierten und baulich-funktional optimierten Struktur zusammenführen und damit eine nicht mehr zeitgemäße Situation auflösen. Unter Berücksichtigung der Bestandsflächen in den Häusern 60a und 60b werden künftig ein Großteil der klinischen Bereiche und ein überwiegender Anteil der gesamten Nutzflächen des UKMD im Komplex Zentralklinikum verortet. Der Neubau des „Neuer Campus Zentralklinikum“ ist das größte Bauvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und erfolgskritisch für die Zukunftsfähigkeit des Standorts an der Leipziger Straße. Die planerische und bauliche Umsetzung ist dabei auf mehrere einzelne, voneinander abhängige Einzelvorhaben aufgeteilt. Aufgrund der Komplexität der Baumaßnahmen sowie der heterogenen Art der Vorhaben ist dies sowohl inhaltlich als auch organisatorisch geboten. Das derzeit beschlossene Budget für die Gesamtmaßnahme beträgt ca. 1 Mrd. €, wovon ungefähr 650 Mio. € allein auf den Neubau des Zentralklinikums (Bauabschnitte 1 und 2) entfällt. Der Fokus der Gebäudefunktion soll auf den Einklang medizinisch zeitgemäßer und zukunftsfähiger Abläufe, effizienter betrieblicher Strukturen und sparsamer Lösungen gelegt werden. Daneben sind folgende Anforderungen zwingend zu berücksichtigen: - Es muss sichergestellt werden, dass eine moderne, sichere, wettbewerbsfähige, rechtskonforme Krankenversorgung am Standort der Universitätsmedizin Magdeburg möglich wird und die derzeitigen Sicherheitsrisiken minimiert werden. - Die Planung soll zukunftsfähig und innovativ sein. - Es soll ein höchstmöglicher Stand der Automatisierung berücksichtigt werden. - Die Planung des Zentralklinikums muss so erfolgen, dass ein hochgradig flexibler Bau entsteht. Diese Flexibilität soll ermöglichen, dass eine Umnutzung durch andere medizinische Fachrichtungen möglich ist; ggfs. auch infolge einer geänderten Medizinstrategie. Das komplexeste und medizinisch wichtigste Vorhaben ist dabei der Neubau des neuen Zentralgebäudes für die Krankenversorgung, welches gemäß den Vorgaben der vorliegenden Masterplanung direkt an die Bestandsgebäude Haus 60a und Haus 60b anschließt und mit diesen eine Einheit bilden soll. Das neue Zentralgebäude ist in Planung, Ausführung und Betrieb, aber auch in der Vorbereitung des Verfahrens ein hochkomplexes Projekt mit multifaktoriellen Abhängigkeiten und einer Vielzahl an Nutzern. Herausfordernd ist auch die Einordnung des neuen Baukörpers in die Bestandsstrukturen unter Berücksichtigung vorhandener, zum Teil denkmalgeschützter Bestandsgebäude. Aufgrund der komplexen Anforderungen an den Neubau des Zentralklinikums hat sich der Auftraggeber, die IPS GmbH, entschlossen diesen Teil des Gesamtprojektes als Integrierte

Projektabwicklung (IPA) zu realisieren. Insgesamt werden folgende IPA-Partner in der Planung und Ausführung beauftragt, wobei die Schlüsselgewerke paketeweise und sukzessive ausgeschrieben werden: Schlüsselgewerk 1: ELT-Ausführung: Veröffentlichung am 19.01.2026 Schlüsselgewerk 2: HLS-Ausführung: Veröffentlichung am 27.01.2026 Schlüsselgewerk 3: TGA-Planung: Veröffentlichung am 23.02.2026 Schlüsselgewerk 4: Objektplanung einschl. Brandschutz: Veröffentlichung am 26.02.2026 Schlüsselgewerk 5: MSR /GLT Planung und Ausführung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 12.03.2026 Schlüsselgewerk 6: Medizintechnik Planung und Ausführung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 26.03.2026 Schlüsselgewerk 7: Tragwerksplanung: Voraussichtliche Veröffentlichung am 13.04.2026 Schlüsselgewerk 8: Ausführungsleistungen Ausbau (GU-Ausbau): Voraussichtliche Veröffentlichung am 27.04.2026 Schlüsselgewerk 9: Ausführungsleistungen erweiterter Rohbau/Spezialtiefbau (GU Erweiterter Rohbau / Spezialtiefbau): Voraussichtliche Veröffentlichung am 12.05.2026
Identificator intern: LOT-0001 E82924762

5.1.1. Scop

Natura contractului: Servicii

Clasificarea principală (cpv): 71000000 Servicii de arhitectură, de construcții, de inginerie și de inspecție

Clasificare suplimentară (cpv): 71200000 Servicii de arhitectură și servicii conexe, 71220000 Servicii de proiectare arhitecturală, 71221000 Servicii de arhitectură pentru construcții, 71240000 Servicii de arhitectură, de inginerie și de planificare, 71300000 Servicii de inginerie, 71320000 Servicii de concepție tehnică, 71322000 Servicii de proiectare tehnică pentru construcția de lucrări publice

5.1.2. Locul de executare

Localitate: Magdeburg

Cod poștal: 39104

Subdiviziunea țării (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Țara: Germania

5.1.3. Durata estimată

Data de sfârșit a duratei: 31/12/2035

Altă durată: Necunoscut

5.1.6. Informații generale

Participare rezervată:

Participarea nu este rezervată.

Proiect de achiziții publice nefinanțat din fonduri UE

Achiziția face obiectul Acordului privind achizițiile publice (AAP): nu

Această procedură de achiziții publice este adecvată și pentru întreprinderile mici și mijlocii (IMM-uri): nu

5.1.7. Achiziție publică strategică

Obiectivul achiziției publice strategice: Nu se aplică achiziții strategice

5.1.9. Criterii de selecție

Sursele criteriilor de selecție: Anunț

Criteriu: Calificări educaționale și profesionale relevante

Descrierea criteriului de selecție: Der Bewerber hat die berufliche Qualifikation (§ 44 VgV) Dipl.-Ing./Bachelor/Master (TU/FH) Architektur, Bauingenieurwesen oder gleichwertig aufzuweisen. Diese Qualifikation ist durch Vorlage geeigneter Nachweise nachzuweisen. So-fern der

Bewerber seinen Sitz in einem Staat hat, in welchem für die Berufsausübung die Eintragung in ein Berufsregister (z. B. Architektenkammer) erforderlich ist, ist die entsprechende Eintragung als Nachweis vorzulegen. Sollte der Bewerber seinen Sitz in einem Staat haben, der nicht über ein solches Berufsregister verfügt, ist die berufliche Qualifikation durch andere Nachweise (z. B. universitäre Urkunde über den erlangten Studienabschluss) nachzuweisen. Bei Unternehmen (juristische Personen wie z. B. GmbH, Aktiengesellschaft oder Personengesellschaften wie z. B. die oHG oder Partnerschaftsgesellschaften) und Gesellschaften bürgerlichen Rechts ist der Nachweis für einen gesetzlichen Vertreter (z. B. einen Geschäftsführer, Vorstand, vertretungsberechtigten Gesellschafter etc.) zu führen. Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Cifra de afaceri medie anuală

Descrierea criteriului de selecție: Für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit gelten folgende Mindestanforderungen: Der durchschnittliche Jahresumsatz (netto) des Bewerbers (§ 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV), welchen dieser mit im Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erzielt hat, muss EUR 8.000.000,00 betragen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung eine oder mehrere der nachfolgenden Bestätigungen zu verlangen: - entsprechende Bankerklärungen, - Vorlage von Jahresabschlüssen oder Auszügen aus Jahresabschlüssen, - eine Erklärung über den Gesamtumsatz und gegebenenfalls über den Umsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist, höchstens in den letzten drei Geschäftsjahren und nur, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Media anuală a forței de muncă

Descrierea criteriului de selecție: Die durchschnittliche Anzahl der beim Bewerber in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigten Architekten oder Bauingenieure oder Beschäftigte mit vergleichbarer beruflicher Qualifikation (einschließlich Geschäftsführung, Vorstand oder Gesellschafter (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV) muss 100 Beschäftigte betragen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Referințe despre lucrări specificate

Descrierea criteriului de selecție: Es sind zwei Referenzen (sog. „Mindestreferenzen“) vorzulegen, welche jeweils die nachfolgenden Anforderungen erfüllen müssen:

MINDESTREFERENZ 1 - Gebäudeart/Gebäudenutzung: komplexe Gebäudetypologien, in diesem Sinne Gebäude der Honorarzone IV oder höher i.S.d. Anlage 10.2 zu § 34 HOAI - Erbrachte Leistungen: Objektplanungsleistungen Gebäude und Innen-räume der Leistungsphasen 2 bis 7 gemäß § 34 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 10.1 - Baukosten der KG 300 und 600: min. EUR 50.000.000,00 (netto) nach DIN 276-1 2018-12 (gem. Kostenfeststellung) - Leistungserbringung: Fertigstellung innerhalb der letzten 10 Jahre vor Abgabe des Teilhmeantrags. MINDESTREFERENZ 2 - Gebäudeart/Gebäudenutzung: komplexe Gebäudetypologien, in diesem Sinne Gebäude der Honorarzone IV oder höher i.S.d. Anlage 10.2 zu § 34 HOAI - Erbrachte Leistungen: Objektplanungsleistungen Gebäude und Innen-räume der Leistungsphasen 2 bis 7 gemäß § 34 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 10.1 - Baukosten der KG 300 und 600: min. EUR 50.000.000,00 (netto) nach DIN 276-1 2018-12 (gem.

Kostenfeststellung) - Leistungserbringung: Fertigstellung innerhalb der letzten 10 Jahre vor Abgabe des Teilnahmeantrags. "Leistungserbringung" ist die bauliche Fertigstellung des Referenzprojekts. Zum Nachweis hat der Bewerber die Vergabeunterlage Referenzen Teilnahmeantrag voll-ständig auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Referințe despre lucrări specificate

Descrierea criteriului de selecție: Der Bewerber hat im Rahmen der Selbstauskunft anzugeben, ob und in welcher Form er im Rahmen der Planung von Bauvorhaben bereits Erfahrungen mit der frühzeitigen Einbindung der bauausführenden Unternehmen in den Planungsprozess hatte. Als Beispiele für solch eine frühzeitige Einbindung der bauausführenden Unternehmen können neben Projektabwicklungen im Rahmen von Mehrparteienverträgen wie dem vorliegenden, auch Tätigkeiten des Bewerbers für einen mit Planungsaufgaben beauftragten Generalunternehmer, Vertragsmodelle mit Planungsoptimierungsmöglichkeiten der bauausführenden Unternehmen oder ähnliches genannt werden. Der Bieter hat hierbei das jeweilige Vertragsabwicklungsmodell sowie seine Aufgaben und Tätigkeiten innerhalb des jeweiligen Modells, welche nach seiner Ansicht seine Erfahrungen mit der frühzeitigen Einbindung der bauausführenden Unternehmen in den Planungsprozess der Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI nachweisen, kurz zu beschreiben. Hierzu hat der Bewerber an der entsprechenden Stelle der Vergabeunterlage Referenzen Teilnahmeantrag Angaben zu tätigen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen. Die entsprechenden Angaben können (müssen aber nicht) sowohl für die „Mindestreferenzen“ als auch die drei (3) weiteren Referenzen getätigt werden. Die Abgabe von (inkl. der „Mindestreferenzen“) mehr als fünf (5) Referenzen ist nicht gewünscht. Sollten mehr Referenzen an-gegeben werden, werden neben den Mindestreferenzen lediglich die drei (3) weiteren Referenzen gewertet, in welchen der Bewerber in den Unterkriterien „Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“, „Erfahrung mit kooperativen Vertragsabwicklungsmodellen“, „Erfahrung mit Lean-Construction“ und „Erfahrung mit BIM“ insgesamt die höchsten Bewertungspunkte erreicht hat. Die Beschreibung der Referenzen darf jeweils maximal 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen. Bei längeren Beschreibungen werden lediglich die ersten 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen bei der Wertung berücksichtigt. Darüberhinausgehende Textteile werden nicht berücksichtigt. Näheres zur Wertung ist den Ausführungen in der Vergabeunterlage 06 "Eignungskriterien und Wertung der Teilnahmeanträge" unter II. 8.5. sowie der Vergabeunterlage 07 "Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb" zu entnehmen.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Referințe despre lucrări specificate

Descrierea criteriului de selecție: Der Bewerber hat im Rahmen der Selbstauskunft anzugeben, ob und in welcher Form er bereits Erfahrungen mit kooperativen Vertragsmodellen nachgewiesen hat. Als Beispiele für solche kooperativen Vertragsmodelle zählen neben Mehrparteienverträgen auch Allianzmodelle oder sonstige (ggfs. Auch bilaterale Vertragsmodelle), in denen eine kooperative Zusammenarbeit mit anderen Vertragspartnern stattgefunden hat. Der Bewerber hat hierbei das jeweilige Vertragsabwicklungsmodell und hierbei insbesondere die Mechanismen, die in dem jeweiligen Vertragsmodell die Besondere kooperative Zusammenarbeit darstellten und förderten, näher zu beschreiben. Hierzu hat der Bewerber an der entsprechenden Stelle der Vergabeunterlage Anlage Referenzen Angaben

zu tätigen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen. Die entsprechenden Angaben können (müssen aber nicht) sowohl für die „Mindestreferenzen“ als auch die drei (3) weiteren Referenzen getätigt werden. Die Abgabe von (inkl. der „Mindestreferenzen“) mehr als fünf (5) Referenzen ist nicht gewünscht. Sollten mehr Referenzen angegeben werden, werden neben den Mindestreferenzen lediglich die drei (3) weiteren Referenzen gewertet, in welchen der Bewerber in den Unterkriterien „Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“, „Erfahrung mit kooperativen Vertragsabwicklungsmodellen“, „Erfahrung mit Lean-Construction“ und „Erfahrung mit BIM“ insgesamt die höchsten Bewertungspunkte erreicht hat. Die Beschreibung der Referenzen darf jeweils maximal 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen. Bei längeren Beschreibungen werden lediglich die ersten 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen bei der Wertung berücksichtigt. Darüberhinausgehende Textteile werden nicht berücksichtigt. Näheres zur Wertung ist den Ausführungen in der Vergabeunterlage 06 "Eignungskriterien und Wertung der Teilnahmeanträge" unter II. 8.6. sowie der Vergabeunterlage 07 "Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb" zu entnehmen.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Referințe despre lucrări specificate

Descrierea criteriului de selecție: Der Bewerber hat im Rahmen einer Selbstauskunft nachzuweisen, inwiefern das Büro / Unternehmen bereits Erfahrungen im Einsatz von Lean Construction hat. Als Methoden des Lean Constructions können Methoden des Lean Managements / des Lean Construction Managements wie z. B. das Last Planner System (LPS) oder Target Value Construction (TVD) oder andere vergleichbare Methoden genannt werden, welche die Zusammenarbeit der Beteiligten fördern, zu einer Prozessverstärkung, einer Erhöhung der Zuverlässigkeit aller Arbeits- und Informationsflüsse führen und ein frühzeitiges Erkennen und Ausräumen von Hindernissen in den Prozessen sowie Transparenz und einen kontinuierlichen Optimierungs- und Verbesserungsprozess ermöglichen (weitere Beispiele finden sich auch in der VDI-Richtlinie 2553). Hierzu hat der Bewerber an der entsprechenden Stelle der Vergabeunterlage Anlage Referenzen Angaben zu tätigen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen. Die entsprechenden Angaben können (müssen aber nicht) sowohl für die „Mindestreferenzen“ als auch die drei (3) weiteren Referenzen getätigt werden. Die Abgabe von (inkl. der „Mindestreferenzen“) mehr als fünf (5) Referenzen ist nicht gewünscht. Sollten mehr Referenzen angegeben werden, werden neben den Mindestreferenzen lediglich die drei (3) weiteren Referenzen gewertet, in welchen der Bewerber in den Unterkriterien „Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“, „Erfahrung mit kooperativen Vertragsabwicklungsmodellen“, „Erfahrung mit Lean-Construction“ und „Erfahrung mit BIM“ insgesamt die höchsten Bewertungspunkte erreicht hat. Die Beschreibung der Referenzen darf jeweils maximal 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen. Bei längeren Beschreibungen werden lediglich die ersten 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen bei der Wertung berücksichtigt. Darüberhinausgehende Textteile werden nicht berücksichtigt. Näheres zur Wertung ist den Ausführungen in der Vergabeunterlage 06 "Eignungskriterien und Wertung der Teilnahmeanträge" unter II. 8.7. sowie der Vergabeunterlage 07 "Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb" zu entnehmen.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Referințe despre lucrări specificate

Descrierea criteriului de selecție: Der Bewerber hat im Rahmen einer Selbstauskunft nachzuweisen, inwiefern das Büro / Unternehmen bereits Erfahrungen im Einsatz von BIM

hat. Hierzu hat der Bewerber an der entsprechenden Stelle der Vergabeunterlage Anlage Referenzen Angaben zu tätigen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen. Die entsprechenden Angaben können (müssen aber nicht) sowohl für die „Mindestreferenzen“ als auch die drei (3) weiteren Referenzen getätigt werden. Die Abgabe von (inkl. der „Mindestreferenzen“) mehr als fünf (5) Referenzen ist nicht gewünscht. Sollten mehr Referenzen angegeben werden, werden neben den Mindestreferenzen lediglich die drei (3) weiteren Referenzen gewertet, in welchen der Bewerber in den Unterkriterien „Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“, „Erfahrung mit kooperativen Vertragsabwicklungsmodellen“, „Erfahrung mit Lean-Construction“ und „Erfahrung mit BIM“ insgesamt die höchsten Bewertungspunkte erreicht hat. Die Beschreibung der Referenzen darf jeweils maximal 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen. Bei längeren Beschreibungen werden lediglich die ersten 6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen bei der Wertung berücksichtigt. Darüberhinausgehende Textteile werden nicht berücksichtigt. Näheres zur Wertung ist den Ausführungen in der Vergabeunterlage 06 "Eignungskriterien und Wertung der Teilnahmeanträge" unter II. 8.8. sowie der Vergabeunterlage 07 "Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb" zu entnehmen.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Alte cerințe economice sau financiare

Descrierea criteriului de selecție: Der Auftraggeber wird aus geeigneten und nicht gemäß §§ 123, 124 GWB auszuschließenden Teilnahmeanträgen drei (3) bis fünf (5) Bewerber auswählen, die er für das Verhandlungsverfahren auf Basis der Vergabeunterlagen zur Abgabe von Erstangeboten auffordert. Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach den nachfolgenden Auswahlkriterien: - Bewertung der Mindestreferenzen - Anzahl der durchschnittlichen Beschäftigten - Höhe des durchschnittlichen Umsatzes - Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess - Erfahrung mit kooperativen Eignungskriterien - Erfahrung mit Lean-Construction und - Erfahrung mit BIM Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung.

Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Criteriu: Securitatea pentru a procesa, stoca și transmite informații clasificate

Descrierea criteriului de selecție: Die Immobilien- und Projektmanagementgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH stellt den Bewerbern, die im Anschluss an diesen Teilnahmewettbewerb zur Abgabe eines Erstangebots bzw. eines letztgültigen Angebots aufgefordert werden, in einem Ordner mit der Bezeichnung „Bestandspläne H60a+b“ die Bestandspläne für die bestehenden Häuser 60a und 60b auf dem Gelände des Universitätsklinikums Magdeburg zur Verfügung. Umfasst sind z.B. Objektpläne, Gebäudetechnikpläne, Tragwerks- und Statikpläne. Als Gesundheitseinrichtung gehört das Universitätsklinikum Magdeburg zur kritischen Infrastruktur. Daher wird das beschriebene Material nur für den Zweck der Erstellung eines Erstangebots bzw. letztgültigen Angebots und gegen Abgabe der folgenden Erklärung zur Verfügung gestellt: Wir verpflichten uns, die oben beschriebenen Unterlagen und die sich daraus ergebenden Inhalte - nicht an Dritte weiterzugeben, Dritten offenzulegen oder auf andere Weise zugänglich zu machen, - und keine digitalen und analogen Kopien anzufertigen, soweit dies nicht zur Erstellung eines Erstangebots bzw. letztgültigen Angebots erforderlich ist. Diese Verpflichtung gilt auch über die Dauer der Mitwirkung an der Ausschreibung und an dem Projekt hinaus. Wir verpflichten uns, die oben beschriebenen Unterlagen unverzüglich zu vernichten, wenn wir nicht zur Abgabe eines letztgültigen Angebots aufgefordert werden, auf unser Angebot eine Absage erhalten oder das Vergabeverfahren beendet wird. Im Falle einer

Zuschlagserteilung verpflichten wir uns, die Unterlagen nach Abschluss der Leistungserbringung zu vernichten. Wir nehmen zur Kenntnis, dass sich die Immobilien- und Projektmanagementgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH für den Fall des Verstoßes folgende Maßnahmen vorbehält: - Ausschluss vom laufenden Vergabeverfahren sowie für zukünftige Vergabeverfahren. - Geltendmachung einer Vertragsstrafe in Höhe von 50.000 € im Falle des nachweisbaren Verstoßes. - Zivilrechtliche Geltendmachung von Schäden, die der Immobilien- und Projektmanagementgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH oder der Universitätsmedizin Magdeburg (UMMD) infolge des Verstoßes entstehen. Eine ggf. verwirkte Vertragsstrafe wird auf Schadenersatzforderungen angerechnet. - Strafanzeige gegen die an der Pflichtverletzung beteiligten Personen, insbesondere wegen folgender Straftatbestände: § 202a StGB (Ausspähen von Daten), § 202b StGB (Abfangen von Daten), § 202c (Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten), § 202d StGB (Datenhehlerei), § 23 GeschGehG (Verletzung von Geschäftsgeheimnissen). Wir verpflichten uns, an der Erstellung eines Angebots beteiligte Personen auf die vorgenannten Verpflichtungen hinzuweisen. Criteriile vor fi utilizate pentru a selecta candidații care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii

Informații privind a doua etapă a unei proceduri în două etape:

Numărul minim de candidați care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii: 3

Numărul maxim de candidați care urmează să fie invitați în a doua etapă a procedurii: 5

Procedura se va desfășura în mai multe etape. În fiecare etapă, unii participanți pot fi eliminați

5.1.11. Documentele achiziției

Limbile în care documentele achiziției sunt disponibile oficial: germană

Unde se găsesc documentele achiziției: <https://www.subreport.de/E82924762>

5.1.12. Condițiile achiziției publice

Condiții de depunere:

Depunere electronică: Obligatorie

Adresa de depunere: <https://www.subreport.de/E82924762>

Limbile în care pot fi depuse ofertele sau cererile de participare: germană

Catalog electronic: Nu este permisă

Variante: Nu este permisă

Ofertanții pot depune mai multe oferte: Nu este permisă

Termenul-limită pentru primirea cererilor de participare: 30/03/2026 08:00:00 (UTC+02:00) ora Europei de Est, ora de vară a Europei Centrale

Informații care pot fi completate după termenul-limită de depunere:

La latitudinea cumpărătorului, o parte din documentele lipsă legate de ofertant pot fi depuse ulterior.

Informații suplimentare: Der Auftraggeber wird im Teilnahmewettbewerb keine Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 S. 1 VgV vornehmen, vgl. § 56 Abs. 2 S. 2 VgV. Dies ist ein endgültiger Verzicht auf diese Nachforderungsmöglichkeit. Bewerber haben daher keine Möglichkeit, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Dies betrifft nur die Teilnahmeanträge.

Clauzele contractuale:

Executarea contractului trebuie efectuată în cadrul unor programe de angajare protejată: Nu

Facturare electronică: Obligatorie

Se va utiliza comanda electronică: da

Se va utiliza plata electronică: da

5.1.15. Aspecte tehnice

Acord-cadru:

Niciun acord-cadru

Informații despre sistemul dinamic de achiziții:

Nu există un sistem dinamic de achiziție

5.1.16. Informații suplimentare, mediere și căi de atac

Organizația responsabilă cu căile de atac: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organizația care furnizează mai multe informații cu privire la căile de atac: IPS Immobilien- und Projektmanagement Gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Organizația care primește cererile de participare: IPS Immobilien- und Projektmanagement Gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Organizația care prelucrează ofertele: IPS Immobilien- und Projektmanagement Gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

8. Organizații

8.1. ORG-0001

Denumire oficială: IPS Immobilien- und Projektmanagement Gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Număr de înregistrare: t:039199001500

Adresă poștală: Breiter Weg 173

Localitate: Magdeburg

Cod poștal: 39104

Subdiviziunea țării (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Țara: Germania

E-mail: info@ips-lsa.de

Telefon: +49 39 19 90 01 50 0

Adresa de internet: <https://ips-lsa.de/>

Rolurile acestei organizații:

Cumpărător

Organizația care primește cererile de participare

Organizația care prelucrează ofertele

Organizația care furnizează mai multe informații cu privire la căile de atac

8.1. ORG-0002

Denumire oficială: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Număr de înregistrare: t:03455141536

Localitate: Halle (Saale)

Cod poștal: 06112

Subdiviziunea țării (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Țara: Germania

Rolurile acestei organizații:

Organizația responsabilă cu căile de atac

8.1. ORG-0003

Denumire oficială: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Număr de înregistrare: 0204:994-DOEVD-83

Localitate: Bonn

Cod poștal: 53119
Subdiviziunea țării (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Țara: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rolurile acestei organizații:
TED eSender

Informații privind anunțul

Identificatorul versiunea anunțului: d37db380-a538-4ea6-a731-275234310334 - 01
Tip de formular: Procedură concurențială
Tip de anunț: Anunț de participare sau de concesiune - regim standard
Subtipul anunțului: 16
Data notificării expedierii: 26/02/2026 18:52:33 (UTC+01:00) ora Europei Centrale, ora de vară a Europei Occidentale
Limbile în care acest anunț este disponibil oficial: germană
Numărul de publicare al anunțului: 142086-2026
Numărul ediției JO S: 42/2026
Data publicării: 02/03/2026